

Karin Geffert, Bertram Geisel

Kurzbericht vom Thementisch des World Cafés (Zukunftsforum Public Health, 11. - 12. Dezember 2017 in Berlin):

„**Tagungsplanung 2018 – im Gespräch bleiben:** Was soll bei der Tagung zum Zukunftsforum 2018 aufgegriffen werden?“

Im Rahmen eines offenen moderierten Gesprächs wurden Anregungen zu möglichen Themen, dem zukünftigen Teilnehmerkreis und der organisatorischen Gestaltung für das Zukunftsforum 2018 gesammelt. Die Ergebnisse wurden auf Moderationskarten visualisiert und zum Abschluss von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern mit Punkten nach ihrer subjektiven Wichtigkeit bewertet.

Die **wesentlichen Ergebnisse** in Stichworten waren:

Themenvorschläge für das Zukunftsforum 2018

- Transdisziplinäre Zusammenarbeit
 - AG zur Transdisziplinären Zusammenarbeit & Förderung des Interdisziplinären Austausches (was können wir von anderen europäischen Ländern lernen) (4P)
 - Bilateraler Theorie – Praxis-Transfer (1P)
 - PH in Handlungsfeldern von Sozialer Arbeit und Sozialpädagogik (2P)
- Kooperation Forschung - Praxis
 - Projektplanungsbörse (Suche nach Projektpartnern Forschung – Praxis [national, Landesebene, kommunal]) (4P)
 - Vorstellung von Projekten, bei denen Forschung und Praxis erfolgreich kooperiert haben/ kooperieren (4P)
 - „Lessons learned“ – Vorstellung von Erkenntnissen, die aus nicht erfolgreichen Projekten gewonnen werden konnten (2P)
- Public Health-Vertretung für Deutschland
 - Schaffung einer gemeinsamen, handlungsfähigen PH-Vertretung (3P)
 - PH Kernkompetenzen erarbeiten - was muss jede*r PHer im Studium lernen und in der Praxis anwenden können? (3P)
 - Was ist das „PH-System“, Definition, welche Bereiche umfasst es, wer gehört dazu?
Mapping institutioneller PH-Akteure in Deutschland (mit Blick ins deutschsprachige Ausland/ Europa) (1P)
 - Stärkung/ Orientierung von grundständigen PHern - v.a. im Hinblick auf die Berufsorientierung (1P)
- Einzelne Themen für 2018
 - Neue Regierung – was hat das Jahr 2018 für PH gebracht (3P)
 - Klimawandel & Gesundheit (3P)
 - Verbesserung des Marketings von PH (3P)
 - Rolle der Industrie in den Themenfeldern von PH (2P)
 - Wie viel Politik verträgt PH? (Unterstützung der Politik für PH-Anliegen, Instrumentalisierung der PH-Community durch die Politik)
 - Gesundheit von Menschen mit Migrationshintergrund (1P)

Erweiterung des zukünftigen Teilnehmerkreises

- (wiss.) MA von Abgeordneten + Fraktionen einladen (2P)
- PolitikerInnen
- Interdisziplinarität erhöhen durch Beteiligung von
 - z.B. Ingenieure für Urban Health (1P)
 - Pflege + therapeutischen Berufen (1P)
 - Sozialen & pädagogischen Berufen

Organisatorische Anregungen

- Rahmenprogramm für Studierende und Nachwuchskräfte zur Förderung der Vernetzung (1P)
- Barrierefreiheit der Veranstaltung ermöglichen, z.B. Livestream (1P)
- Teilnahme an mehreren AGs/ Themen ermöglichen
- Subdisziplinen von PH (z.B. Epidemiologie, GBE) auf der Tagung besser sichtbar machen
- Unterjährige Beteiligung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer ermöglichen
- Vertretung des Nachwuchses in der Steuerungsgruppe
- Studentische Co-Moderation bei Veranstaltungen, z.B. zum Thema
 - ÖGD und Nachwuchs
 - ÖGD im Medizinstudium verankern
 - Lehre in PH

Nächste Schritte:

Die Ergebnisse sollen als Diskussionsgrundlage für die Steuerungsgruppe dienen und in die Planung des nächsten Zukunftsforums einfließen.